

seramicCAM Dental Technology Center

„Keine Angst vor digitaler Arbeitswelt.“

UNTERNEHMENSPROFIL

- Zahntechnikerhandwerk
- Gründung: 2015
- Beschäftigte: 7
- Geschäftsführung: Nicole und Dimitrios Kyriakos
- Das Unternehmen ist Fertigungspartner von Dentallaboren und bietet mit seinen spezialisierten Fräsmaschinen digital produzierte zahntechnische Produkte.

GUTE PRAXIS

Schon als Angestellte hatte Nicole Kyriakos miterlebt, wie schwierig es ist, Fachkräfte für das Zahntechnikerhandwerk zu gewinnen. Als Existenzgründerin mit einer Spezialisierung auf digital hergestellte zahntechnische Produkte war es für die Zahntechnikermeisterin aber noch ungleich mühsamer, passendes Personal zu finden. Trotzdem ist es ihr zusammen mit ihrem Mann in kurzer Zeit gelungen, sieben Fachkräfte an das gemeinsame Unternehmen zu binden. Was steckt dahinter?

Für Ehemann Dimitrios Kyriakos, der sich nach seinem Ingenieurstudium in Griechenland in Deutschland zum Medizintechniker spezialisiert hat, gehört vor allem dies dazu: „Wir ergänzen uns mit unseren unterschiedlichen beruflichen Hintergründen ideal.“

Neben Zahntechnikern und einer Zahntechnikerin sowie einer Bürokraft haben die beiden einen Zerspanungsmechaniker eingestellt, der die hochkomplexen und kostspieligen Fräsmaschinen bedient. Die Zahntechnikerin arbeitet diesem Fachmann durch digitalisierte Zeichnungsvorlagen zu. Die junge Frau hat Nicole Kyriakos direkt nach ihrem Gesellenabschluss engagiert und mehrere Monate persönlich in das rechnergestützte Programmieren, die so genannte CAD-Software, eingearbeitet. Heute unterstützt die Chefin ihre Mitarbeiterin nur noch im Ausnahmefall. Dimitrios Kyriakos hat im Gegenzug den Zerspanungsmechaniker in die computergestützte Fertigung der Zahntechnikprodukte, die CAM-Herstellung, eingearbeitet. Das Ehepaar hatte sich das Wissen für den Umgang mit den Programmen zuvor durch externe Schulungen, zu großen Teilen jedoch durch praktisches Tun selbst angeeignet.

Inzwischen besteht Bedarf für weitere Spezialkräfte, und Dimitrios Kyriakos hat bereits in seinem griechischen Herkunftsland intensive Kontakte zu zwei interessierten Zahntechnikern geknüpft. Angesichts des hiesigen Fachkräftemangels ist diese Quelle für ihn eine gute Alternative zu deutschen Kräften. „Einarbeiten müssen wir ohnehin jeden in unsere Handwerksbereiche, deshalb ist es egal, wo neue Kräfte herkommen, vorausgesetzt, die Verständigung funktioniert. Viel wesentlicher ist für uns die Bereitschaft, sich in diesem Metier auf die Planung und Fertigung per Computer einzulassen und sich in unser überschaubares Team einzufügen.“

„Durch den Einsatz unserer komplexen Maschinen können wir den Zahnersatz präziser erstellen als es von Hand mithilfe einfacher Geräte möglich wäre. Die manuelle Endbearbeitung unserer Produkte bleibt aber die Aufgabe unserer Kunden, den klassischen Zahntechniklaboren“, erklärt Unternehmerin Kyriakos. Im Übrigen: Die von vielen in ihrem Berufszweig geäußerte Angst, eine fortschreitende Digitalisierung im Handwerk rationalisiere Arbeitsplätze weg, ist ihrer Erfahrung nach unbegründet. Die in ihrem Betrieb neu geschaffenen Stellen sprechen da wohl auch für sich.

KONTAKT

seramicCAM Dental Technology Center GmbH,
Kardinal-Hengsbach-Straße 2-4, 46236 Bottrop, Telefon 02041 3088891,
info@seramiccam.com, www.seramiccam.com